UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK

UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG IM ZUSAMMENHANG MIT DEM BIBLIOTHEKSMANAGEMENTSYSTEM WMS DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HEIDELBERG

Stand: 23.10.26

Sie erhalten hier spezifische Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Universität Heidelberg gemäß Art. 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) im Zusammenhang mit dem Bibliotheks-managementsystem WMS der Universitätsbibliothek Heidelberg. Bei Bedarf finden Sie diese Information sowie weiterführende Informationen auch im Internet unter „Datenschutz und Datensicherheit“. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Datenschutzhinweise in der Datenschutzerklärung der Universität Heidelberg.

Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich im Rahmen der Nutzung des Bibliotheksmanagementsystems WMS der UB Heidelberg.

Das Bibliotheksmanagementsystem WMS ist die zentrale Verwaltungssoftware zur Steuerung wesentlicher Kernprozesse im Bibliothekssystem der Universität Heidelberg. Dazu gehören alle Prozesse und Transaktionen im Umgang mit gedruckten und elektronischen Medien: von der Erwerbung und Katalogisierung, dem Ressourcenmanagement, der Verwaltung der Daten der Nutzer*innen der Bibliothek im Rahmen der Medienausleihe, der Verlängerung von Ausleihen, der Vormerkung von ausgeliehenen Medien bis zur Durchführung von Gebühren- und Mahnprozessen sowie der Kommunikation mit Nutzenden und Dienstleistern.

Bei WMS handelt es sich um ein cloudbasiertes Bibliotheksmanagementsystem (CBMS) der Firma OCLC, Inc. Für die Bereitstellung und das Hosting von WMS ist die OCLC GmbH (Deutschland) im Rahmen einer Auftragsverarbeitung zuständig. Bei der Nutzung des Bibliotheksmanagementsystems kommt es zu einer Weitergabe personenbezogener Daten an externe Stellen, die uns beim Betrieb des Systems unterstützen, insbesondere an die OCLC GmbH mit Sitz in Deutschland.

Hinsichtlich der im Folgenden verwendeten Begriffe, z. B. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der DS-GVO verwiesen.

	Angabe	**Information**
1	**Verantwortlicher** gemäß Art. 4 Abs.7 DS-GVO	Universität Heidelberg Grabengasse 1 69117 Heidelberg 06221/54-0 rektor@rektorat.uni-heidelberg.de

2	**Vertreter des Verantwortlichen** (Betreiber des Systems)	Universitätsbibliothek Heidelberg Dr. Jochen Apel (Leitender Direktor der Universitätsbibliothek) Plöck 107-109 69117 Heidelberg Telefon: 06221-54-2380 E-Mail: apel@ub.uni-heidelberg.de Web: http://www.ub.uni-heidelberg.de
2	**Datenschutz-beauftragter** Kontaktangaben	Christian Dugall, datenschutz süd GmbH Heilbronner Straße 156, 70191 Stuttgart uni-heidelberg@datenschutz-sued.de datenschutzbeauftragter@uni-heidelberg.de
3	**Verarbeitungszwecke**	- Nutzung der Dienstleistungen der UB (Ausleihe und Recherche im Discovery-Modul, Nutzung von Online-Medien) - Gebührenerhebung / Mahnwesen - Organisation der Medienerwerbung (Verwaltung (inkl. Mahnung) von Bestellungen und Inventarisierung der bestellten Medien sowie Etatmanagement, statistische Auswertung Mediennutzung auf Basis anonymisierter Daten) - Katalogisierung der Erwerbungen/ Publikationen von Mitgliedern der Universität - Kommunikation mit Lieferanten und sonstigen Dienstleistern
4	**Verwendung für andere Zwecke**	- Einführung, Prüfung, Betreuung und Wartung von IT-Systemen und deren Anwendungen - Aufsichts- und Kontrollbefugnisse (z.B. Rechnungsprüfung, interne Revision, Datenschutzbeauftragte/r) - Erfüllung gesetzlicher Dokumentations-/Berichtspflichten
5	**Rechtsgrundlage/n**	- Art. 6 Abs. lit. e i.V.m. Abs. 3 DS-GVO i.V.m. folgenden Gesetzen/Verordnungen/Satzungen: - Landeshochschulgesetz (LHG) - Landesgebührengesetz (LGebG) - Landesdatenschutzgesetz (LDSG) - Benutzungsordnung des Bibliothekssystems der Universität Heidelberg (Ben0) - Gebührenordnungen der Universität Heidelberg - Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO soweit Ihre Einwilligung eingeholt wurde - Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO im Falle von Vertragsbeziehungen mit der betroffenen Person - Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i. V. m. Art. 32 DS-GVO
6	**Daten** Kategorien, die personenbezogen verarbeitet werden und soweit jeweils für die Zwecke unter Punkt 4	- Identitätsdaten, Adress- und Kontaktdaten, Nutzer-ID, Passwörter, Benutzerrollen, -rechte - Erwerbungsdaten (Bestellungen, Mahnungen, Kommunikationsdaten)

	erforderlich	- Lieferantendaten (Ansprechpersonen mit Kontaktdaten, Kontoverbindungen) - Ausleihdaten (Ausleihen, Vormerkungen, Rückgaben, Fernleihen, Überschreitung von Leihfristen, Mahnungen) - Gebührendaten (Säumnisgebühren, Zahlungen) - Daten, die Sie uns bzw. in den Anwendungen von sich aus unaufgefordert zur Verfügung stellen - Bibliographische Daten - Daten für und aus IT-Nutzung/ Log-Daten Soweit personenbezogene Daten nicht auf Grundlage einer Einwilligung angegeben werden, sind diese verpflichtend und werden für den Betrieb des Bibliotheksmanagementsystems WMS benötigt. Fehlen entsprechende Angaben kann das System nicht genutzt werden.
7	**Empfänger**	Personen, denen die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Daten offengelegt werden müssen (durch Übermittlung oder Zugriffseinräumung und nur soweit nicht ohne Personenbezug möglich)
	intern	- Erwerbungs- (MB I-III, MB IV) und Benutzungsabteilungen (Ben I, Ben II, Ausleihzweigstellen), IT-Abteilung, Abteilung Dezentrale Bibliotheken, Verwaltungsabteilung der UB - Universitätsverwaltung: Finanzbuchhaltung/ Universitätskasse - Universitätsrechenzentrum
	extern	- Dienstleister/ Kooperationspartner zur Erfüllung der oben genannten Zwecke (OCLC GmbH, Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ), UB Regensburg, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Deutsche Nationalbibliothek), - Beteiligte und unterstützende Stellen bei der Abwehr von Ansprüchen und Rechtsverfahren - Strafermittlungsbehörden und Gerichte
8	**Übermittlung an Drittländer** (außerhalb der EU bzw. durch EU akzeptierte Länder mit gleichwertigem Datenschutzniveau)	Die Datenverarbeitung findet innerhalb der EU statt. Eine Datenübermittlung an ein Drittland kann ggf. vereinzelt stattfinden bei systemseitig erforderlichen Arbeiten zur Fehlerbehebung und -analyse durch Beschäftigte der Muttergesellschaft der OCLC GmbH mit Sitz in den USA. Diese erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung auf der Grundlage von Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO.
9	**Speicherfristen**	- Beschäftigtendaten/Accountdaten Unverzüglich nach Ausscheiden des Mitarbeitenden aus dem UB-Dienst bzw. Wechsel zu einer Tätigkeit, bei der der entsprechende Account nicht mehr benötigt wird. - Lieferantendaten Manuelle Löschung der Kontaktdaten (Einzelpersonen) mit endgültiger Beendigung der

		Geschäftsbeziehung, vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. Rechnungen). - Benutzerdaten Kontolöschung nach Abmeldung des Nutzers in der darauffolgenden Nacht bzw. in der Nacht nach Begleichen evtl. Ausstände (bzw. Sperrung/ Kontolöschung nach Beendigung eines Vertragsverhältnisses oder Exmatrikulation) bzw. bei uni-externen Nutzern 3 Jahre nach Inaktivität. - Ausleihdaten/ Gebührendaten, Benachrichtigungen Automatische Löschung 1 Tag nach der Rückgabe des Mediums bzw. unmittelbar mit der Stornierung der Vormerkung oder Bestellung bzw. Zahlung oder Erlass der Gebühren. Bei Aktivierung der Ausleihhistorie: automatische Löschung nach 36 Monaten; Gespeicherte Suchanfragen/ Literaturnachweise: mit Kontolöschung, Benachrichtigungen: automatische Löschung nach 3 Monaten - Bibliographische Daten Löschung des Bestandsnachweises nach Ausscheiden eines Mediums, ansonsten erfolgt keine Löschung. - Statistische Daten Diese basieren auf anonymisierten Daten und werden so gespeichert, dass kein Bezug zu Personen hergestellt werden kann. - Daten für und aus IT-Nutzung/ Log-Daten Die Daten werden so gespeichert, dass kein Bezug zu Personen hergestellt werden kann. IP-Adressen externer Provider werden systemseitig so vorgehalten, dass im Fall eines Sicherheitsvorfalls die Vorgaben aus § 32 DS-GVO erfüllt werden können. Diese Daten werden nach 3 Monaten vollständig anonymisiert.
10	**Datenherkunft** soweit nicht von Ihnen	Datenkategorien, die die Universität von Dritten zu Ihnen erhält und verarbeitet - Bibliographische Daten: Bibliotheksverbünde, Verlage
11	Ihre datenschutzbezogenen **Rechte**	- Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO, § 9 LDSG) - Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DS-GVO) - Löschung Ihrer Daten (Art.17 DS-GVO, § 10 LDSG), sofern keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. - Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, sofern dazu Anlass besteht (Art. 18 DS-GVO, §10 LDSG) - Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO), - Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO) - Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz

		(Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit BW)
12	**Information** über Ihr Widerspruchsrecht	Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen (Art. 21 Abs. 1 DS-GVO).